



Offener Brief an die im Landkreis Groß-Gerau lebenden Landtagsabgeordneten

Frau Sabine Bächle-Scholz

Frau Kerstin Geis

Frau Landtagsvizepräsidentin Ursula Hammann

Herrn Gerald Kummer

Herrn Günter Schork

Groß-Gerau, den 23.06.2015

Geplante Kürzungen an Hessischen Grundschulen und gymnasialen Oberstufen ab dem Schuljahr 2015/16.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns an Sie mit der Bitte, die vom Hessischen Kultusministerium geplanten Kürzungen im Bereich der Grundschulen und der gymnasialen Oberstufe zu verhindern.

Der Kreiseltererbeirat des Kreises Groß-Gerau begrüßt es, dass die Landesregierung in die Nachmittagsbetreuung und die Inklusion investieren will. Das darf aber nicht auf Kosten der Grundschulen und der Gymnasien geschehen. Die geplanten Kürzungen bedeuten eine spürbare Verringerung der Lehrerruweisungen an den Schulen und belasten damit direkt die Schülerinnen und Schüler. Das Land Hessen wird damit ihrem eigenen Anspruch hinsichtlich einer Verbesserung der schulischen Rahmenbedingungen nicht gerecht, wenn sie den Bedarf an kritischen Stellen kostenneutral abdeckt, und damit an anderer Stelle neue Probleme schafft.

Bitte machen Sie dafür Ihren Einfluss in Ihren Fraktionen und im Hessischen Landtag geltend. Bitte unterstützen Sie auch die entsprechende Resolution der Landesschülervertretung.

Der Kreiseltererbeirat fordert auch von Ihnen die Verantwortung für eine bestmögliche schulische Förderung unserer Schülerinnen und Schüler ein.

Wir bitten Sie auch um eine Rückmeldung hinsichtlich Ihrer Bemühungen in dieser Angelegenheit und verbleiben erwartungsvoll

mit freundlichen Grüßen

Simon Hannemann (Vorsitzender)

Michael Rossmüller (Stellv. Vorsitzender)